



Stadt. Land. Bernstiel.

Bericht aus Berlin und dem Wahlkreis des Bundestagsabgeordneten Christoph Bernstiel

07/2019

Liebe Leserinnen und Leser,
hinter uns liegen politisch spannende Wochen. Mit Ursula von der Leyen wurde vor wenigen Tagen die neue **Kommissionspräsidentin der Europäischen Union** gewählt. Es ist Angela Merkel nach zähen Verhandlungen wieder einmal gelungen, einen tragfähigen **und für Deutschland guten Kompromiss zu verhandeln**. Dieser Erfolg darf aber nicht über die tatsächlichen Verluste bei den Europa- und Kommunalwahlen hinwegtäuschen. Als CDU müssen wir unsere **eigenen politischen Überzeugungen wieder klarer herausstellen** und diese auch durchsetzen. Dazu gehört auch, unsere Politik und unsere Erfolge besser zu erklären. Ich hoffe, dass dieser Newsletter einen kleinen Teil dazu beiträgt. Ihnen und Ihren Familien wünsche ich einen erholsamen Sommer.

Ihr Christoph Bernstiel



Schnappschuss am Wahlkampfstand in Halle (Saale)

Neue Fraktion konstituiert

Parallel zur Europawahl fand auch die Wahl des neuen Stadtrates in Halle (Saale) statt. Als einer von zehn CDU-Stadträten **freue ich mich, auch in den nächsten fünf Jahren im Stadtrat die Entwicklung unserer Heimat mitgestalten zu dürfen**. Künftig werde ich Mitglied im Sportausschuss und im Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung sein. Geführt wird unsere Fraktion weiterhin von Andreas Scholtyssek. Eines unserer zentralen Themen in den nächsten Monaten wird der **Oberbürgermeisterwahlkampf** von Andreas Silbersack sein.

„Ich würde aufgrund meines aktuellen Kenntnisstands Huawei vom Aufbau der Zukunftsnetze ausschließen.“

*... Christoph Bernstiel
zum Thema 5G-Netzausbau
im Spiegel (Nr. 30/20.07.2019)*

Klausurtagung

Die parlamentarische „Sommerpause“ hat für die CDU-Landesgruppe Sachsen-Anhalt im Deutschen Bundestag mit einer Klausurtagung in Anhalt-Bitterfeld und Dessau-Roßlau begonnen. Im Mittelpunkt stand unter anderem die **Gestaltung des Strukturwandels in Mitteldeutschland** und das 100 jährige **Bauhausjubiläum**. Darüber hinaus arrangierte ich ein Abendessen mit einem hochrangigen israelischen **Cyberexperten** und unserem **Ministerpräsidenten Dr. Rainer Haseloff**. Inhalt des Gesprächs war die geplante Cyberagentur in Halle (Saale).

Übrigens auf meiner Facebookseite informiere ich regelmäßig über das Bauhaus und seine Geschichte.



Auf dem Dach des Reichstages mit einer Besuchergruppe aus dem Wahlkreis

Das politische Berlin kennenlernen

...durften in den vergangenen Wochen mehrere Besuchergruppen. So besuchten mich unter anderem „**Die beste Klasse Deutschlands**“ des Jahres 2018 aus dem Landesgymnasium Latina August Hermann Francke, Vertreter der **Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG)**, der **Wirtschaftsjunioren Deutschland e.V.** und die Vize-Europameister der „**HipHop-Tanzschule Urban Dance Classes Halle S**“, die im Anschluss an das Rahmenprogramm spontan ihre prämierte Choreografie unter großer Beachtung auf der Dachterrasse des Reichstages aufführten.



Pressekonferenz zur Gründung der Cyberagentur des Bundes Ende Januar 2019

Ein Schritt näher zur neuen Cyberagentur

Jetzt ist es offiziell: Nachdem im Januar die Absicht zur Gründung der neuen Cyberagentur des Bundes erklärt wurde, wurde Anfang Juli **Halle (Saale) als Gründungsort benannt**. Nach drei Jahren soll die Agentur jedoch an den Flughafen Leipzig-Halle umziehen. **Zusammen mit unserer Universität, mit der ich bereits an der Entwicklung passender Studiengänge arbeite**, werde ich mich gemeinsam mit vielen Akteuren aus Stadt und Land dafür einsetzen, dass die Agentur **dauerhaft in unserer Stadt** bleibt und so zum Rückgrat **eines neuen Wirtschaftsklusters** wird. Die geplante Gründung ist daher nur ein Etappensieg auf dem Weg zur dauerhaften **Ansiedlung in Halle (Saale)**.

Lebensretter gesucht!

In Deutschland stehen etwa **9.500 Menschen auf der Warteliste für ein Spenderorgan**. Dieser Zahl standen **2018** bundesweit jedoch **nur 955 Organspenden** gegenüber. Während europaweit in Spanien die meisten Organe gespendet wurden, gehört Deutschland nach wie vor zu den Ländern mit den wenigsten

„Jeden Tag könnten drei Menschenleben in Deutschland gerettet werden, wenn es mehr Organspender geben würde.“

*...Christoph Bernstiel
am 11. Juli 2019*

ten Organspendern. Fakt ist: **Jede Organspende rettet das Leben eines Menschen**. Während wir in Berlin gerade noch über eine grundlegende Reform der Organspende diskutieren, trage ich schon seit Jahren meinen Organspendeausweis im Portemonnaie. Daher habe ich auch gerne an **der #lebensretterchallenge** unserer **Jungen Union** teilgenommen und in einem **Clip für die Organspende geworben**. Möchten auch Sie Lebensretter werden? In meinem Büro oder hier erhalten Sie Ihren eigenen Ausweis.

Aus dem Plenarsaal

„Was ist denn ein Fax?“ - mit dieser Frage habe ich meine Rede zum **„Gesetz zum IT-Änderungsstaatsvertrag“** eröffnet, um auf den **Stand der Digitalisierung** der Verwaltung in Deutschland hinzuweisen. Unter dem Debattentitel **„Vermeintliche Hetzjagden in Chemnitz“** ging ich auf die Ermordung Walter Lübckes und die Geschehnisse in Chemnitz ein. Für mich ist klar: **„Aus Mord schlägt man kein politisches Kapital.“** Passend dazu beschäftigte ich mich Ende Juni in der aktuellen Stunde **„Für den Schutz unserer Demokratie - Gegen Hass und rechtsextreme Gewalt“** mit dem gesellschaftlichen **Umgang mit politisch Andersdenkenden**. Und wenn Sie nach diesen drei Videos noch Lust auf weitere Einblicke in meine Arbeit im Deutschen Bundestag haben, dann empfehle ich Ihnen, einmal eines meiner **Wochenvideos** anzuschauen.



Christoph Bernstiel am Rednerpult im Bundestag

Wertepartner am anderen Ende der Welt

Seit Monaten beschäftige ich mich mit dem Thema 5G-Netzausbau. Im Juni habe ich hierzu im Deutschen Bundestag eine Gesprächsrunde einberufen, die sich mit den drängendsten Fragen des Mobilfunkausbaus beschäftigt. Als **Berichterstatter für Cyber- und Informationssicherheit** ist es mir besonders wichtig, dass das 5G-Netz als **Grundlage künftiger Schlüsseltechnologien** un-



Abseits der Gesprächstermine gab es Einblicke in die japanische Kultur

seren Ansprüchen von Datenschutz und Netzstabilität gerecht wird. Daher war es sehr spannend, im Rahmen einer Delegationsreise **der Jungen Gruppe nach Japan** zu erfahren, dass im Land der Samurai auf den Einsatz chinesischer Technologie verzichtet wird. Darüber hinaus beschäftigten wir uns mit dem **Einsatz von Roboter-Orthesen** in der Medizin und in der Pflege. Ein besonderes Highlight war zudem der Besuch beim niedersächsischen Automobilzulieferer Continental. Dieser möchte bereits 2020 im olympischen Dorf **autonome Fahrzeuge** einsetzen, um die Sportler zu den Wettkämpfen zu bringen. Weitere Informationen zur Reise und ein paar kulturelle Einblicke finden Sie [hier](#).



Im Gespräch über die Mobilität von morgen bei Continental in Japan

Sommertour durch den Wahlkreis - ein Auszug

Von Juli bis September finden in Berlin keine Sitzungen statt. Diese Zeit nutze ich gern, um mit den Menschen in **Stadt und Land ins Gespräch** zu kommen und den Wahlkreis noch besser kennenzulernen. So habe ich zuletzt die Produktionsstätte von **Coca-Cola in Halle** besucht und konnte vor Ort einen Eindruck von den millionenschweren Investition in mehrere neue Abfülllinien erlangen, die schon Ende 2019 in Betrieb gehen sollen.



Im Gespräch mit Bewohnern des Diakonie-Altenpflegeheim Johannes-Jänicke

Über die Themen altersgerechtes Wohnen und die Herausforderungen in der Pflege ging es im **Diakonie Altenpflegeheim Johannes-Jänicke**. Bei selbstgebackenem Kuchen kam ich mit den Bewohnern ins Gespräch. Anschließend konnte ich im nördlichen Saalekreis einen Blick hinter die Kulissen der **MTH Retail Group mit Sitz in Landsberg** werfen, zu der unter anderem Mäc-Geiz und Pfennigpfeiffer gehören. Abgerundet wurde die Tour mit verschiedenen Besuchen beim **SV Halle**. Ziel war es einen besseren Eindruck vom Zustand der Trainingsstätten zu bekommen.



Beim Rundgang durch das Lager der MTH Retail Group

Welchen Ort im Wahlkreis sollte ich Ihrer Meinung nach unbedingt einmal besuchen? Haben Sie Vorschläge? Dann melden Sie sich gern bei mir oder meinem Team.

Impressum

31. Juli 2019, V.i.S.d.P.: Christoph Bernstiel MdB – Wahlkreisbüro – Ulestraße 8 – 06114 Halle (Saale)

Titelfoto: Falco Liebau

Born in the U.S.A.

...heißt es in dem generationenübergreifend **bekannten Song von Bruce Springsteen** aus dem Jahr 1984. Bereits ein Jahr zuvor vereinbarten der amerikanische Kongress und der Deutsche Bundestag einen beidseitigen Jugendaustausch: Das **Parlamentarische Patenschafts-Programm**. Seitdem findet dieses alljährlich statt, um die unterschiedlichen Lebensweisen im jeweils anderen Land kennenzulernen und den Austausch von politischen Wertvorstellungen zu fördern. Noch bis zum 13. September könnt Ihr Euch [hier](#) bewerben und für ein Jahr **Junior-Botschafter unserer Bundesrepublik** werden.

Kontakt

Haben Sie Fragen, Anregungen oder Informationsbedarf?

Mein Team und ich stehen Ihnen jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

Berlin (030) 227 75071

christoph.bernstiel@bundestag.de

Wahlkreis:

Halle (Saale) (0345) 388 08 79

Saalekreis (034602) 206 08

christoph.bernstiel.wk@bundestag.de

Links



<https://de-de.facebook.com/bernstiel>

https://twitter.com/c_bernstiel

<https://www.instagram.com/>